

Kapitel I-063 Eine Stadt für alle: Mobilität, Wohnen, Stadtentwicklung

Antragsteller*in: Helene Sigloch

Text

Von Zeile 62 bis 66:

einfaches und günstige Tarifsysteem (365-EURO-Ticket) und die Umstellung auf saubere Antriebsenergien. Jede ~~Haltestelle~~Buslinie im Regensburger Stadtgebiet soll zukünftig jede ihrer Haltestellen mindestens halbstündlich ~~bedient werden~~anfahren (ausgenommen Haltestellen, die nur an Schultagen ~~angefahren~~bedient werden). Durch die Einführung weiterer Busfahrstreifen machen wir die Busse unabhängig von den Staus des täglichen Berufsverkehrs. Das Erfolgsmodell Nachtbus wird stufenweise ausgebaut. Um Ressourcen zu sparen und Lärm zu vermeiden sollen

Begründung

Ersetzt Änderungsantrag I-045 und I-045-2.

Begründung: Auch Linien mit geringem Fahrgastaufkommen sollen mindestens halbstündlich verkehren. Sonst steigen die Leute nie vom Auto auf den Bus um.

Momentan gibt es häufig Verspätungen, weil die Busse an den großen Straßen im Berufsverkehr feststecken oder in dem Stau, der sich von der Autobahn zurückstaut. Das wollen wir natürlich ändern. Unsere Stadtratsfraktion hat zum Glück erfolgreich weitere Busfahrstreifen durchgesetzt, aber natürlich weniger, als sie gern wollten (und wir gern wollen). Wir müssen an dem Thema weiter dranbleiben!